

An Angels Mission

!°!°!CHAPTER 14!°!°! (is DAAAA!!! ^^")(sry, für die lange wartezeit ^^")

Von HellAngel

Kapitel 9: *~*Going Under (Part 1)*~*

A/N: hmm... ich hab mir das nu mal ausgerechnet... wenn alles glatt läuft, wird diese Story in etwa 33 Kapitel (eventuell noch mit epilog und Danksagung) beinhalten ... aber eben nur, wenn alles glatt läuft, und die charas sich nich wieder selbstständig machen =_= (was bei mir immer wieder passiert ToT)

Disclaimer: und schon wieder ein neuer disclaimer ^^" Yuri, Rei und die anderen BB-charas gehören nicht mir und irgendsolche typen machen mächtig viel kohle mit denen (ich schwör! ich bin nahe dran die Biovolt zu nennen =_=) aber ich bekomm nichts davon =_= mir gehören allerdings Rynn, Angel, Tenschi, Samael und Eagle und alle anderen OC die noch auftauchen ^-^

Warnings: SWEARING!!! (in diesem Kapitel wird ab und zu mal geflucht, Beleidigungen sind auch möglich ...), Shounen-ai (in späteren Kapiteln vielleicht auch Yaoi, was ich aber bezweifle XD) Kai/Rei, Rei/Kai (wehe da flamed später einer, weil er das Pairing nich mag >_<"), OC, OC/Rei (angedeutet), Yuri/OC, und massig OOC, schätze ich ;_;
WENN IHR ALSO IRGENDWAS VOM OBEN GENANNTEN NICH MÖGT, DANN LEST NICH WEITER!!!

Legende:

"bla bla" - sprechen

~POV~ - Sichtweisenveränderung

*** - Szenenwechsel/Flashback

(A/N:) - meine Kommentare zum geschehen (taucht selten mitten in der Story auf)

<bla bla> - ist in diesem Kapitel Angels Telepathie mit anderen.

>bla bla< - ist die Telepathische Kommunikation von anderen mit Angel (Taucht erstmal nur in Angel POVs auf)

~bla bla~ - Songtexte (in diesem Kapitel Evenascence Going Under)

~*~An Angels Mission~*~

Ninth Chapter:

~Takaos POV~

Wie bitte? Ich dachte Max' Mutter arbeitet als Professorin in einem College ... das allerdings überraschte mich dann nun doch.

"Max?" Auch die Stimme seiner Mutter klang überrascht - was allerdings irgendwie normal war. Dass sie allerdings nicht wusste, dass Max zu unserem Team gehörte, überraschte dann doch irgendwie.

Die Frau schüttelte ihren Kopf, wie um einen unangenehmen Gedanken loswerden zu wollen und wandte sich dann wieder an uns.

Jeden einzelnen von uns blickte sie einmal kurz in die Augen - nur Max' fragenden Blicken schien sie absichtlich ausweichen zu wollen.

"Wenn ich euch vorstellen darf" - sie wies auf das Mädchen mit den Rotorangen Haaren - "das ist Emily und ich bin Judy Mizuhara."

Angel war die erste von uns, die ihre Sprache wieder gefunden hatte und nannte Judy nacheinander unsere Namen. Ihren eigenen nannte sie allerdings zuletzt ... ich wusste gar nicht, dass sie sich auch so benehmen konnte.

Na ja, wie dem auch sei. Mich übermannte in diesem Moment mal wieder der Hunger.

~Angels POV~

Ich schreckte auf, als mir plötzlich von hinten auf die Schulter getippt wurde.

Grummelnd drehte ich mich zu dem Störenfried um, der mich aus meinen Gedanken gerufen hatte. Glücklicherweise war es ein gewisser blauhaariger Vollidiot, bei dem man kein Genie oder Telepath hätte sein müssen um nun zu lesen, was genau er von mir wollte...

Er machte gerade den Mund auf, um mich zu fragen - aber ich war schneller. "Vergiss es!", warf ich ihm schlecht gelaunt entgegen und er senkte den Blick und trollte sich.

Warum er immer zu mir kam, wenn er Hunger hatte, konnte ich mir auch nicht erklären. Na ja ... vielleicht, weil hauptsächlich Rei und ich unter uns immer fürs Kochen zuständig waren (bei mir war es allerdings meistens eher unfreiwillig...).

Wir folgten Judy, als sie mit der Führung beginnen wollte. Ich warf einen Blick auf den Blonden unseres Teams und bemerkte, dass er seiner Mutter immer wieder einen fragenden Blick zuwarf.

Das der auch mal ernst sein konnte, daran hatte ich bis zum heutigen Tag nicht einmal denken *wollen*. Sonst war immer voll happy oder Sugar-High...

Ihn jetzt aber so ratlos zu sehen, das war dann doch etwas merkwürdig. Erst recht, wenn man bedachte, dass wir in der Stadt des Glücks waren! Las Vegas ... hier wollte ich schon immer mal hin und die Sicherheit der Casinos ausprobieren!

Und schon waren Max und seine Sorgen vergessen! In meinen Gedanken sah ich mich schon mit einem riesen Gewinn in den Händen, mitten in einem der Casinos, die es hier ja an jeder Ecke gab. Ein fieses Grinsen legte sich auf meine Züge, aber das kümmerte mich in diesem Moment nicht wirklich.

Mit einem Mal spürte ich einen Blick mich durchbohren. Erschrocken drehte ich mich um. Rei sah mich wütender als jemals zuvor an, so dass ich beinahe einen Schritt von ihm zurückgewichen wäre.

Mit ein paar Schritten war er direkt neben mir, und fing an, sich mit mir zu unterhalten.

"Du hast das doch wohl nicht wirklich vor?" Er achtete extra darauf, dass wir nicht von den Anderen gehört wurden, das bemerkte ich am Tonfall seiner Stimme. Im ersten Moment allerdings, wusste ich nicht so wirklich, was er nun meinte und sah ihn nur verständnislos an.

"Deinen Clou meine ich."

ARGH! Ich hatte doch tatsächlich vergessen, dass ich ihm einmal von meinen Las Vegas-Plänen erzählt hatte! Wie konnte ich nur so blöd sein? Kein Wunder, dass er so sauer auf mich war! Er war schon immer dagegen gewesen, weil es ja *unrecht* war. Hmpf! Was interessierte mich schon, was *unrecht* war und was nicht? Ich musste mich eh nicht an alles halten, was die Bibel sagte!

"Ob ich den Plan nun in die Tat umsetze oder nicht, das ist ja wohl meine Sache!", warf ich ihm entgegen.

Mit einem gespielt-beleidigten Blick, trollte er sich wieder und ging nun - wie hätte es anders sein können - wieder an Kais Seite. Mir ging das inzwischen schon gehörig auf die Nerven! Wenn das mit Ihm so weiterging, dann würde ich mal wieder die Kupplerin spielen müssen - und darauf hatte ich auch noch *große* Lust... Mich mit einem halbwahnsinnigen Liebestollen abzugeben, war nicht unbedingt mein Ding...

"Und das ist unser Beyblade-Übungsraum", holte mich Judy wieder aus meinen Gedanken. Inzwischen passierte mir sowas viel zu oft ... ich musste mich mal ein wenig zusammenreißen. "Wir nehmen uns die Talente der Blader zum Vorteil und bauen diese in Ihre Strategie mit ein. Sie sind dadurch viel stärker, als gewöhnliche Blader."

Moment mal... hatte sie uns etwa gerade beleidigt? Ich funkelte ihr wütend entgegen.

"Soll das etwa heißen, dass wir schwach wären und eure Beyblader nicht besiegen könnten?" Kai schien das auch für eine Beleidigung gehalten zu haben, denn sein Blick hatte sich ebenfalls verfinstert und er blickte sie mit seinem berühmt-berüchtigtem Deathglare an.

Lange hielt ich mich nicht damit auf, das Gesicht unseres Kapitäns zu erkunden und wandte mich schnell wieder Judy entgegen. Aus den Augenwinkeln sah ich Emily triumphierend grinsen. ...? Was bitte sollte das denn bedeuten?

"Nun ja ... genau das meinte ich damit."

ARGH! Warum mussten Amis immer so arrogant sein? Ich meine, ich war auch nicht gerade die Selbstlosigkeit in Person, aber ich rieb es nicht jedem unter die Nase! Wenn man nämlich ZU arrogant ist, kann es einem leicht passieren, dass man schwer auf die Nase fällt! Und ich verspürte große Lust, diesen Leuten hier das zu beweisen.

"Dann habt ihr ja auch keine Probleme, das in einem Trainingskampf zu beweisen!" Kai hatte mir mal wieder die Worte aus dem Mund genommen!

Sie schienen nur auf diesen Satz gewartet zu haben, denn Emily führte uns ohne ein weiteres Wort nach unten und stellte uns unsere Gegner des Tages vor. Ich merkte mir nicht einen ihrer Namen.

Weiterhin behauptete sie auch noch, dass es die absolute Elite in Amerika war... Nichts persönlich gegen unsere Gegner, aber sie sahen alle nicht so aus, als wenn Michael sich mit denen zum Beybladen treffen würde...

Was genau ging hier vor? Diese beiden, die neben Emily noch gegen uns kämpfen sollten, sahen so aus, als wenn sie blutige Anfänger wären, die erst seit heute das Wort ‚Beyblade‘ überhaupt kannten.

Die anderen stellten ohne ein weiteres Wort das Team für diesen Kampf zusammen. Takao wollte als erstes kämpfen, dann Rei und dann Max.

Rei und Takao besiegen ihre Gegner locker und endlich schienen auch die anderen zu kapieren, dass nicht alles mit rechten Dingen zuging und es einfach viel zu einfach war ... Mit den Anderen meinte ich Kenny, denn Kai war oben im Aussichtsturm geblieben, um von dort aus dem Geschehen zuzusehen.

Auch der Kampf Emily gegen Max war schnell zu ende - nur nicht unbedingt zu unserem Vorteil, denn sie setzte nur einmal zu einem schnellen Angriff an und schickte Max' Blade aus der Arena.

Bis auf mir und Kenny sahen alle ziemlich überrascht aus. Selbst Rei konnte sich einen überraschten Blick nicht verkneifen.

Kai und Judy ihrerseits kamen nun wieder runter und erklärten den Anderen, dass sie keineswegs gegen die Elite gekämpft hatten, sondern - wie ich es von Anfang an vermutet hatte - gegen zwei Anfänger, die sich gerade mal einen Tag ihrem

Spezialtraining unterzogen hatten. Lediglich Emily gehörte zu dieser Elite, die sie uns versprochen hatten.

Als sie dann auch noch anfangen, uns weiterhin zu beleidigen, hatte ich echt die Schnauze voll! Als ob man mit oberflächlichen Daten berechnen könnte, wie ein Kampf ausgeht!

Hätte Kai uns in diesem Moment nicht zum Gehen bewegt, wäre ich mindestens einem von ihnen wirklich an die Gurgel gegangen. So was von respektlos konnten wirklich nur Amis sein!

~Reis POV~

Unglaublich! Wie konnten wir nur auf so einen miesen Trick reinfallen? Jetzt, wo ich darüber nachdenke, haben sie es überdeutlich herausgefordert! Und das nur um unsere Daten zu bekommen!

Wir gingen gerade durch einen Gang und Angel neben mir blieb stehen, aber niemand achtete wirklich auf sie, da wir alle viel zu sehr mit unseren eigenen Gedanken beschäftigt waren. Am schlimmsten von uns allen musste es da ja wirklich Max gehen, immerhin hat er heute erfahren, dass seine Mutter nicht - wie vorher behauptet.

CRASH! Ein ohrenbetäubendes Krachen ließ uns alle erschrocken zusammenfahren und uns umdrehen.

Wo eigentlich Angel hätte stehen müssen, war aber nur ein leerer Fleck - na ja... nicht ganz leer. Das Schutzgitter eines Lüftungsschachtes hatte ihren Platz eingenommen und als wir zu dem dazugehörigen Lüftungsschacht sahen, blickte uns nur ihr Kopf entgegen - der Rest von ihr war in dem dunklen Schacht verschwunden. Was sollte das?

"Worauf wartet ihr? Auf ne schriftliche Einladung?" Sie blickte uns erwartungsvoll entgegen, aber keiner von uns rührte sich vom Fleck.

"Was soll das werden?" Wie immer, wenn ich Kais Stimme vernahm, machte mein Herz Luftsprünge, aber das ignorierte ich dieses Mal geflissentlich.

Angel warf ihm einen bösen Blick zu, grinste dann aber verschlagen. "Ist das wirklich so schwer zu verstehen?" Ihre Stimme sollte ihn eindeutig provozieren. "Wir betreiben ein wenig *Marktforschung*, wie sie es auch bei uns gemacht haben! Also, kommt ihr nun?"

Takao und Max machten einen freudigen Luftsprung und waren bei dieser Erklärung sofort dafür. Kai und ich hielten uns aber zurück.

"Das ist Hausfriedensbruch!", rief ich ihr entgegen und warf ihr, um meine Meinung

noch zu unterstreichen einen bösen Blick zu. Sie war vielleicht kein vollwertiger Engel, aber immer noch ein halber! Und als solcher konnte sie sich so etwas nicht erlauben!

Sie rollte genervt mit den Augen und sah mich auch dementsprechend an. "Scheiß drauf! Ich will wissen, was die so sicher macht dass sie auf ihre Daten vertrauen können und das kann man ja anscheinend auf dieser dämlichen Besichtigungstour nicht erfahren!" Sie machte eine kurze Pause um einmal kurz ihren Blick zu Kai und dann wieder zu mir zu wenden. "Also was ist nun? Kommt ihr nun, oder seid ihr zu feige?"

Das setzte bei mir. Ich gesellte mich zu Takao und Max, die unter dem Lüftungsschacht Stellung genommen hatten und uns bis vorhin ebenfalls erwartungsvoll angesehen hatten.

"Was ist los, Kai? Keine Lust, denen ein wenig zu zeigen, dass man nicht einfach die Bladebreakers ausspionieren kann, ohne zu erwarten, dass man ebenfalls in einen Hinterhalt gerät?" Angel versuchte wieder, ihn zu provozieren. Bei mir hätte das mit Sicherheit gewirkt.

Aber bei Kai war das etwas anderes. Er ließ einfach nur sein ,Hn' hören, drehte sich um und ließ uns allein.

Angel sah ihm noch einen Augenblick hinterher und zuckte dann die Schultern. Dann zog sie sich in den Schacht zurück und für uns war das das Zeichen, ihr zu folgen. Einer nach dem Anderen hangelten wir uns nach oben und krabbelten ihr durch die Schächte hinterher.

"Ich kann echt froh sein, dass ich keinen Rock trage...", murmelte sie. "Trotzdem: wenn auch nur EINER von euch den Blick nach oben nimmt, verlässt er diesen Schacht mit mehr als nur zwei blauen Augen!"

Nicht nur ich ließ einen genervten Seufzer hören. Viel Zeit, um ihr patzige Antworten entgegen zu werfen, hatten wir allerdings nicht, denn sie hielt plötzlich an, so dass ich in sie hineinlief und mir eine ihrer Rechten einfing.

"Wir gehen hier raus." Gleich nachdem sie dies gesagt hatte, sprang sie hinunter und landete wie eine professionelle Einbrecherin auf dem Boden. Hätte ich es nicht besser gewusst, hätte ich darauf geschworen, dass sie so etwas schon einmal gemacht hatte. Andererseits... Bei Angel war wirklich alles möglich...

Wir landeten alle sicher auf dem Boden. Na ja, alle bis auf Takao, der nicht aus dem Weg gegangen war und mit einem Mal Kenny auf seinem Rücken wieder fand.

"Und wohin jetzt?" Anscheinend war ich nicht der Einzige, den diese Frage beschäftigte, denn alle anderen sahen Angel ebenfalls fragend an.

"Könnt ihr nicht einmal selbst was entscheiden?" Sie seufzte und sah sich dann in dem Gang um. "Wir gehen da lang ... auch wenn es besser wäre, wenn es besser wäre, wenn wir uns trennen würden... Aber ihr Feiglinge wollt das ja nicht..."

Ja ... wir sind Feiglinge und sie ist der Papst ... wenn wir Feiglinge wären, würden wir ganz sicher nicht hier in den - für uns verbotenen - Gängen herumschleichen.

<Das hab ich mitgekriegt...>

Erschrocken blickte ich auf - und wünschte mir noch in der selben Sekunde, dass ich es nicht getan hätte, als ich ihrem mörderischstem Blick entgegenblickte.

Der Rest des Ausspionierens lief eigentlich Ereignislos von dannen. Wir sahen lediglich leere Räume, eine riesige Sporthalle (natürlich auch wie ausgestorben) und mussten uns ein paar Mal verstecken, um nicht erwischt zu werden. Letztendlich aber wurden wir dann doch erwischt, als wir einen Hochsicherheitsgang entlang krakelten, um nicht in die Laserstrahlen hinein zu geraten und Max auf einmal Sicherheit, Sicherheit bleiben ließ und einfach losrannte, als er seine Mutter mit Emily einen anderen Gang entlanggehen sah.

~Now I will tell you, what I've done for you~

Er lief auf sie zu, wurde aber von einer Schotte von ihr getrennt und sah ihr mit traurigem Blick hinterher, als sie sich zum gehen wandte.

~50.000 tears I've cried~

Ich konnte sehen, wie er ihr am liebsten hinterher gerufen hätte und konnte spüren, wie sein Herz anfang wieder langsamer zu schlagen.

*~Screaming, deceiving and bleeding for you
and you still wont hear me~*

Es tat nicht nur mir weh, ihn langsam enttäuscht zusammen sinken zu sehen, wo er doch sonst immer so fröhlich war. Auch Angel und die anderen sahen ihm voller Mitleid entgegen.

~Going under~

To be Continued...

A/N: dieses mal isses voll AU-mäßig, da ich die folgen, in diesem Kapitel erst gesehen hatte, als ich es geschrieben habe ^^"

Kai: Hmpf ... ist ja nichts neues bei dir ...

Shiare: =_= SITZ!

Kai: *InuYashafallz* ARGH!

Angel: Wieso hast du eigentlich dieses Kapitel zweigeteilt? oO"

Shiare: *höhöhö* weil ich fies bin X3 nein ... dieses Kapitel wäre mir zu lang geworden, wenn ich alles reingehaun hätte, außerdem ist das doch ein super Cliffie *haaach* *völlig von sich berauscht*

Rei: und warum hast du dieses mal songtexte eingebaut?

Shiare: hmm ... ich hab zu viel Evenascence gehört ^^" das is hängen geblieben XD und da ich heute (24.10.2003) auch noch meinen Führerschein gemacht hab (NIE WIEDER FAHRSCHULE!!!! YEAH!!!!!!) bin ich heute besonders gut drauf XD

Takao: Gott schütze die Straßen ...

Angel: für wahr ...

Shiare: *deathglares* wenn ihr es so wollt ... MAX!

Max: hm?

Shiare: schreib ins Skript, dass Takao und Angel sich im nächsten Kapitel leidenschaftlich küssen sollen - OHNE double!!!

Max: geht klar ^-^ *writes*

Rei: *drop* Shiare dankt allen schon mal im voraus für ihre Kommentare ^-^